



Kt. Bez. Gemeinde

Ort

Datum/Bearbeiter

SO

1

Oensingen

— Aeussere Klus

1. Fassung

Juli 83 / umi

Nachträge

- aufgenommen
 besucht, nicht aufgenommen
 Hinweis Streusiedlung

Siedlungsentwicklung

Historischer und räumlicher Zusammenhang der wesentlichen Gebiete, Baugruppen, Umgebungen und Einzelelemente; Konflikte; spezielle Erhaltungshinweise.

In der sogenannten äusseren Klus, dem Durchgang der Dünnern durch die südlichste Jurakette, schmiegt sich eine kleine Häusergruppe an die beiden westlichen Felsköpfe. Der aus dem 18. Jahrhundert stammende Gasthof am nördlichen Ortseingang, unmittelbar vor der Brücke über die Dünnern und gegenüber der Kapelle aus dem 17. Jahrhundert, trägt den Namen Bad Klus, welcher zuweilen auch für die ganze Siedlung verwendet wird. (1.0.1).

Die von der Oensinger Familie Pfluger gestiftete Kapelle St. Jost ist der älteste Bau des kleinen Ortes (E 1.0.3). Der spätbarocke Landgasthof mit seiner an den Bach (0.0.5) angrenzenden imposanten Gartenwirtschaft unter mächtigen Kastanien (1.0.2) trägt ebenfalls das Wappen der Pfluger-Fröhlicher über dem Portal. Aus der selben Zeit wie der Gasthof stammt auch die sogenannte Dépendance (1.0.4), ein langgezogener 3geschossiger Putzbau, welcher im 19. Jahrhundert zu einem 15-achsigen Wirtschaftsgebäude erweitert und schliesslich zu einem Mehrfamilienhaus umfunktioniert wurde.

Das hochragende Wohnhaus neben der Kapelle mit seiner streng regelmässigen, 4-achsigen Fensterfront unter einem Krüppelwalmdach und das Wohngewerbehau am südlichen Ortseingang - beide erwecken den Eindruck, einst als Mühle gedient zu haben - ergänzen zusammen mit einem ehemaligen Bauernhaus unter Kreuzfirstdach und einem mit reizvoller Balkonanlage ausgestatteten Wohnhaus der Jahrhundertwende die heterogene Siedlung.

So vielfältig wie die Bauten präsentieren sich auch die Zwischenbereiche. Pflanz- und Ziergärten wechseln ab mit z.T. verwahrlosten Vorplätzen und Gärten, Wiesen mit recht üppigem Baumbestand und einem grösseren Auslaufgelände für Pferde. Die beschriebene Siedlungsanlage ist auch auf der Siegfriedkarte von 1884 verzeichnet. Die wesentlichste Veränderung hat seither wohl nur die Strasse erfahren. Deren

./.

Qualifikation

Vergleichsraster

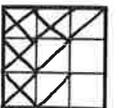
- Stadt (Flecken) Dorf
 Kleinstadt (Flecken) Weiler
 Verstädertes Dorf Spezialfall

Lagequalitäten

räumliche Qualitäten

architekturhistorische Qualitäten

zusätzliche Qualitäten



Bewertung des Ortsbildes im regionalen Vergleich

Kleine Häusergruppe mit besonderen Qualitäten durch ihre Lage in einer Klus, angelehnt an steil aufragende, felsige Hügelsporn der südlichsten Jurakette, in unverbauter Umgebung.

Gewisse räumliche Qualitäten, hauptsächlich im nördlichen und südlichen Eingangsreich dank dem Zusammenwirken von Bauten und Baumbestand.

Gewisse architekturhistorische Qualitäten als alter Ausflugs- und Badeort von insgesamt recht bescheidener Erscheinung, jedoch mit mehreren markanten Bauten von ziemlich ursprünglichem Aeusserem.

O

Kt. Bez. Gemeinde

Ort

S0	1	Oensingen	—	Aeussere Klus
----	---	-----------	---	---------------

1. Fassung

Nachträge

--	--	--	--	--	--	--

Siedlungsentwicklung (Fortsetzung)

Verbreiterung und Ausstattung mit Trottoir erlauben Geschwindigkeiten (trotz Beschränkung auf 50 km/h), die den Durchgangsverkehr zu einem gravierenden Störfaktor in dem sonst eher verträumt wirkenden Oertchen werden lassen.

Neben den kategorisierten Erhaltungszielen (L-Blatt, Erläuterungsblatt) sind folgende **speziellen Erhaltungshinweise** zu beachten:

Um dem Ort seine Besinnlichkeit zu erhalten sind verkehrsberuhigende Massnahmen zu treffen. Es ist zu prüfen, ob die Strasse für den Durchgangsverkehr gesperrt werden kann.



Kt. Bez. Gemeinde

Ort

S0

1

Oensingen

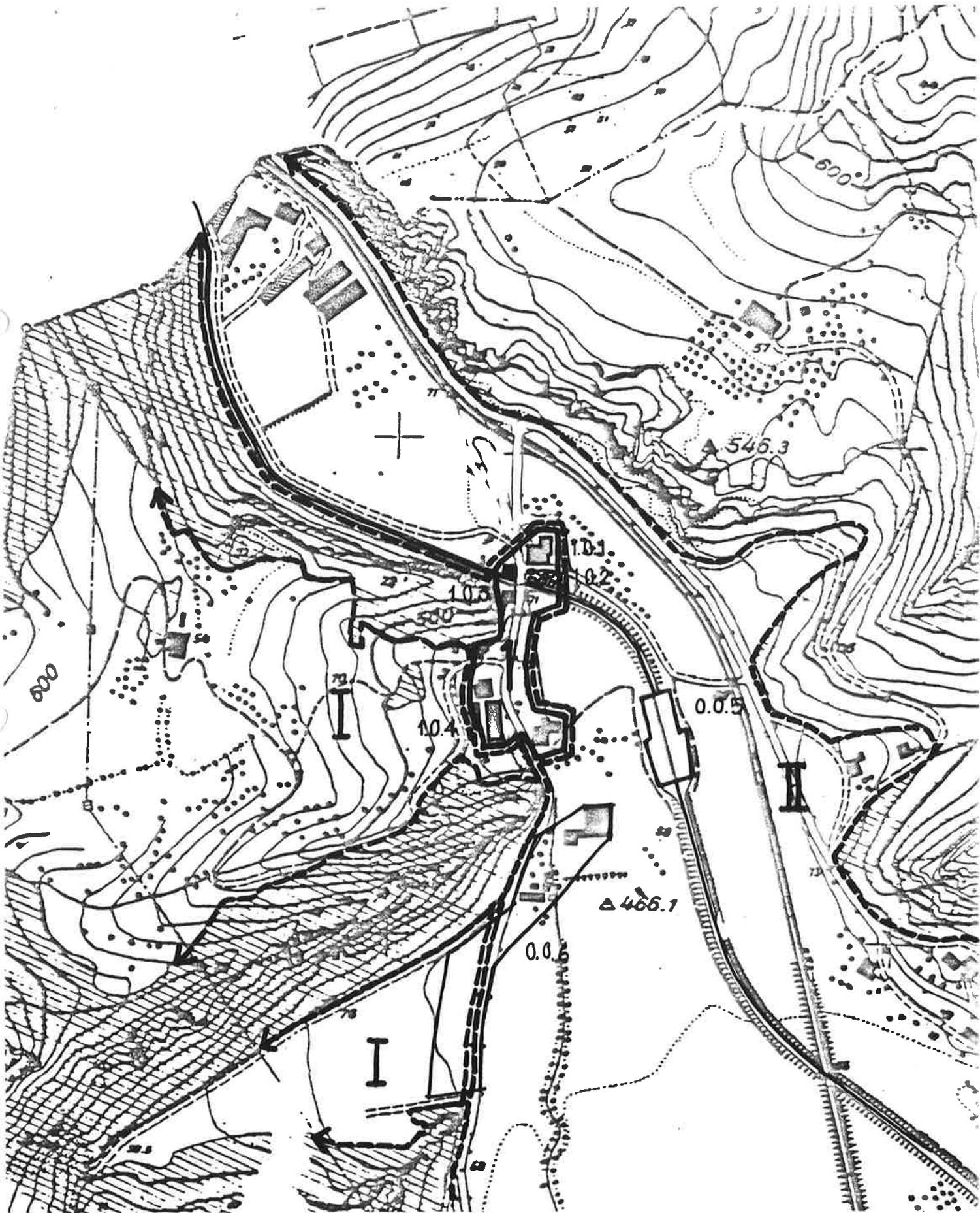
— Aeussere Klus

1. Fassung

Massstab 1 : 5000

Nachträge

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--





Kt. Bez. Gemeinde

Ort

S0

1

Oensingen

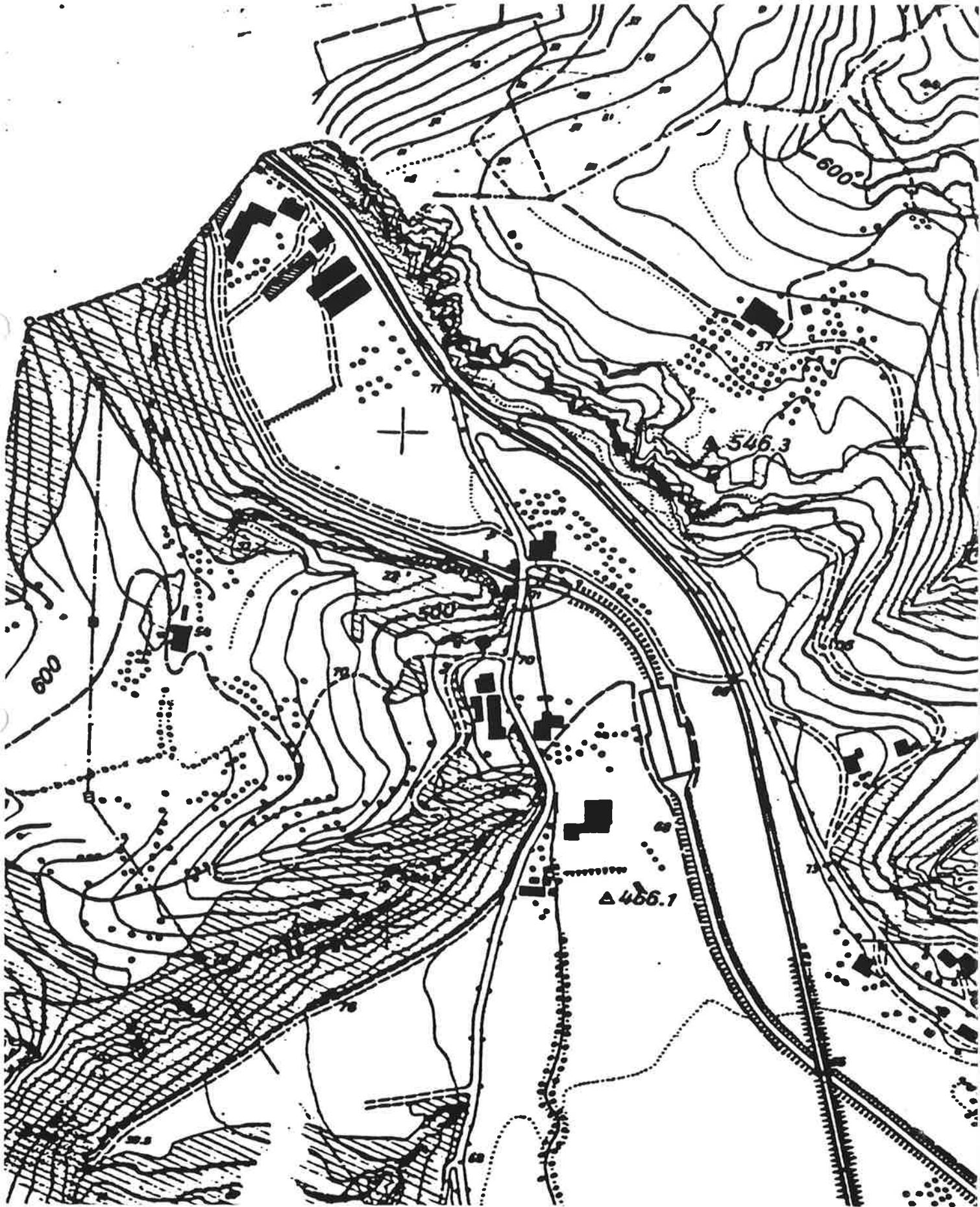
— Aeussere Klus

1. Fassung

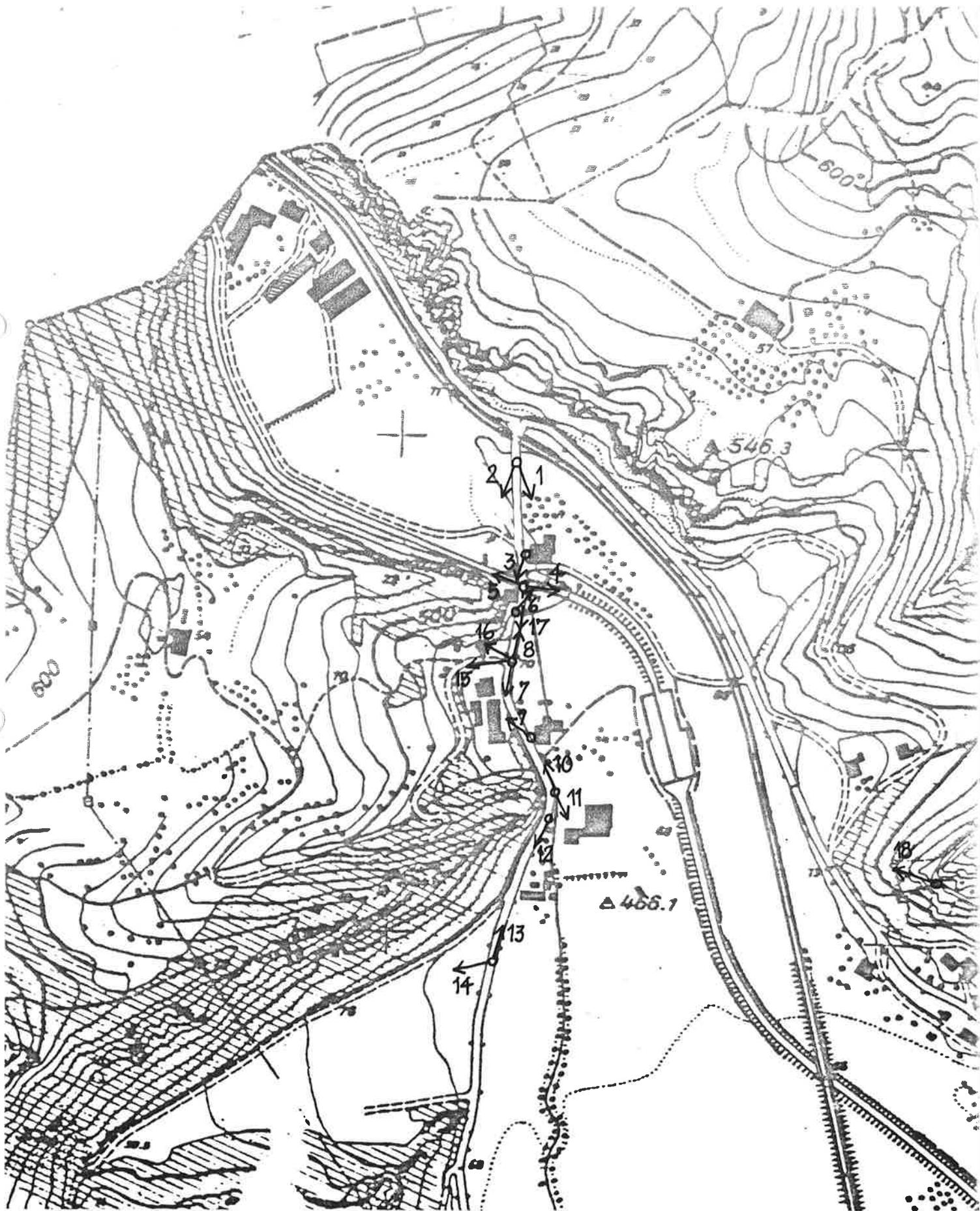
Massstab 1 : 5000

Nachträge

--	--	--	--	--	--	--	--



Nachträge



F

Kt. Bez. Gemeinde

Ort

Film-Nummer

S0

1

Oensingen

—

Aeussere Klus

5719,5720



1



7



13



2



8



14



3



9



15



4



10



16



5



11



17



6



12



18